

2. Schulbildung

1a. Worum kann es im Text mit dem Titel „Tillmann hat schon wieder Spaß am Lernen“ gehen? Schreiben Sie Ihre Vermutungen auf.

1b. Lesen Sie den Text und vergleichen Sie ihn mit Ihren Hypothesen.

Tillmann hat schon wieder Spaß am Lernen

Tillmann meint, dass Abitur eine Fahrkarte zum Hochstudium ist. Er erzählt: Ich besuche die 10. Klasse eines Gymnasiums und bekomme Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Französisch. Zwei- bis dreimal in der Woche treffe ich mich mit Barbara. Sie studiert noch und möchte später einmal Gymnasiallehrerin werden. Barbara unterrichtet mich zu Hause. Wir verstehen uns prima. Sitzend im Garten, besprechen wir verschiedene Probleme. Die Atmosphäre ist locker. Kein Zwang oder Leistungsdruck wie in der Schule. So habe ich wieder Spaß am Lernen bekommen. Früher fand ich Unterricht langweilig, die Lehrer zu streng. Mit einigen verstand ich mich nicht besonders gut. Enttäuscht ging ich von der Schule nach Hause. Viele Lehrer haben keine Lust auf Unterricht. Sie sind genervt, denn die Klassen sind zu groß und die Schüler zu laut. Meine Noten sind besser geworden. Barbara motiviert ihre Schüler mit Einfühlungsvermögen. Eigentlich ist alles interessant, was man in der Schule lernt. Die verbesserten Noten, erweiterte Kenntnisse machen meine Kontakte mit Lehrern viel besser. Jetzt will ich weiter studieren.

1c. Notieren Sie sich Informationen in Stichworten.

- Tillmann: _____
- Barbara: _____
- Lehrer: _____

1d. Woran erkennen Sie, dass Tillmann wieder Spaß am Lernen hat? Suchen und finden Sie Beispiele aus dem Text.

1e. Rollenspiele:

- Nehmen Sie an, Sie sind Tillmann. Erzählen Sie über die Nachhilfestunden.
- Einer von Ihnen ist Reporter, der andere – Barbara. Fragen Sie Barbara nach ihren privaten Nachhilfestunden.
- Erzählen Sie alles aus der Perspektive von Tillmanns Lehrer.